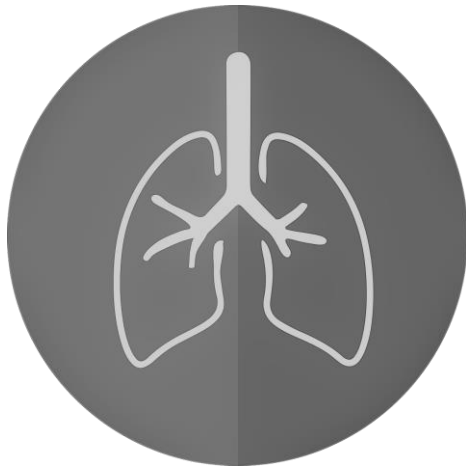




Liebe Kolleginnen und Kollegen,  
liebe Studierende,

am 2. und 3. Juli 2018 organisiert das IfL-Phonetik einen Workshop zu folgendem Thema:

## Respiratory Movement Measures in Speech



Der Workshop richtet sich an LinguistInnen des CCLS, an alle interessierten KollegInnen sowie an Masterstudierende der Linguistik und Phonetik.

Mit freundlicher Unterstützung vom:  
Cologne Center of Language Sciences (CCLS)

## Programmablauf

**Montag, 02.07.2018**

**Raum: 18 (0.105) – HumF (Gebäude 216)**

9:00 – 10:30 Uhr	<b>Theoretische Einführung</b> Funktionelle Anatomie Neuronale Steuerung Atmung und Adaption
10:30 – 10:45 Uhr	<i>Kaffeepause</i>
10:45 – 12:15 Uhr	<b>Vorstellung Atemmessgeräte</b>
12:15 – 13:00 Uhr	<i>Mittagspause</i>
13:00 – 14:30 Uhr	<b>Praktische Übung</b> Datenanalyse des Zeitverfahrens in Praat

**Dienstag, 03.07.2018**

**Raum: 18 (0.105) – HumF (Gebäude 216)**

9:00 – 10:15 Uhr	<b>Fortführung praktischer Übungen</b>
10:15 – 10:30 Uhr	<i>Kaffeepause</i>
10:30 – 11:30 Uhr	<b>Zusammenfassung und Abschluss</b>

### Anmeldung für den Workshop

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, bitten wir um eine Anmeldung zum Workshop bis zum 11.06.2018 bei einer der Organisatorinnen:

Jane Mertens M.A.: jane.mertens@uni-koeln.de  
Tabea Thies B.A.: tabea.thies@uni-koeln.de



## Inhalte des Workshops

Dieser Workshop soll Kenntnisse über die Atmungsprozesse im menschlichen Körper und deren Rolle für die menschliche Sprache vermitteln.

Zudem sollen methodische Kompetenzen erlangt werden, die es erlauben neue Datenerhebungs- und Analysemethoden anzuwenden. Ein besonderer Fokus liegt auf der Datenerhebung mit dem „Respirtrace Inductive Plethysmograph“. Dieser ermöglicht es aerodynamische Komponenten von Sprache zu erheben, indem der Atemrhythmus und die Veränderung des Lungenvolumens gemessen und gesetzte Pausen erkannt werden. Die Anwendung dieser Messmethode kann die Erhebung der Sprachplanung sowie das Zusammenspiel von Sprache, Prosodie, Artikulation und Atmung unterstützen.

Tagungssprache: Deutsch

**Referentin:** Dr. Susanne Fuchs

Frau Dr. Fuchs arbeitet am Leibniz-Zentrum Allgemeine Sprachwissenschaft (ZAS) in Berlin. Der Fokus ihrer Arbeit liegt auf der Spracherzeugung sowie der motorischen Kontrolle.

Dazu analysiert sie Einheiten der Sprechplanung und deren physiologischen, akustischen und artikulatorischen Eigenschaften. Ein besonderes Augenmerk legt sie auf die Rolle der Atmung beim Sprechen, Zuhören und im Dialog, sodass auch aerodynamische Komponenten der Lautproduktion untersucht werden.

fuchs@zas.gwz-berlin.de

